Alcatel·Lucent

Alcatel-Lucent 400 DECT Handset
Alcatel-Lucent 300 DECT Handset

Alcatel-Lucent OmniPCX Office Communication Server



Wir danken Ihnen für den Kauf Ihre **Alcate-Lucent 300 DECT Handset** bzw. **Alcatel-Lucent 400 DECT handset**: Es handelt sich um einen zuverlässigen Apparat, der konzipiert wurde, um Ihnen das Leben zu erleichtern.

Die wichtigsten Informationen über das DECT-Handset **Alcate-Lucent 300 DECT Handset** und **Alcate-Lucent 400 DECT Handset** erfahren Sie, wenn Sie die ersten Kapitel dieser Anleitung aufmerksam durchlesen.

Die Verfügbarkeit bestimmter in diesem Handbuch beschriebener Funktionen hängt von der Version oder Konfiguration Ihres Systems ab.
Fragen Sie im Zweifelsfall den Verantwortlichen für Ihre Installation.

Inhaltsverzeichnis

Empfangsbereich

Die in Ihrem System Alcatel-Lucent integrierten DECT-Funktionen ermöglichen das Management der Mobilität der Teilnehmer über die schnurlosen DECT-DECT-Handsets.
Die Funkabdeckung des Alcatel-Lucent-Systems erfolgt durch Funkbasisstationen. Der durch eine Station abgedeckte Bereich wird Zelle genannt.

- **Erreichbarkeit:**

Ein Benutzer kann innerhalb jeder Funkzelle einen Anruf tätigen oder empfangen.

- **Funkübertragung:**

Die Funkübertragung ermöglicht es dem Benutzer, während eines Gesprächs von einer Zelle zur nächsten zu wechseln. Der Zellenwechsel erfolgt automatisch und hat keine Auswirkungen auf das Gespräch. In einigen Fällen kann es während der Übertragung zu leichten Knackgeräuschen kommen.

Verwendung von zugelassenen DECT - Geräten

Dieses zugelassene DECT-Telefon ist zusammen mit der automatischen TK-Anlage Alcatel-Lucent zu verwenden.
Die Markierung CE bedeutet, dass dieses Produkt mit den geltenden Gemeinschaftsdirektiven übereinstimmt, und zwar insbesondere mit den folgenden Direktiven:

- 89/336/CEE (Elektromagnetische Verträglichkeit)
- 73/23/CEE (Niederspannung)
- 1999/5/CE (R&TTE)

Entsprechend der im Amtsblatt der Europäischen Union vom 7. April 1999 erschienenen Richtlinie 1999/5/CE (R&TTE) verwenden diese Apparate das harmonisierte DECT-Frequenzspektrum und dürfen daher in allen Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen verwendet werden.



Die Verwendung von DECT-Ausrüstungen ist nicht gegen Störungen durch andere zugelassene funkelektrische Frequenzen garantiert.

Einsatzbedingungen

Dieser zugelassene Telefonapparat vom Typ DECT dient zur Kommunikation mit einer schnurlosen TK-Anlage (PABX) von Alcatel-Lucent. Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen:

- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind und wenn die ausgestrahlte äquivalente Isotropenleistung an der Antenne niedriger als 250 mW ist.

- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.

- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

- Setzen Sie Ihr DECT-Handset keinen ungünstigen Betriebsbedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).

- Der einwandfreie Betrieb Ihres DECT-Handsets ist nicht garantiert, wenn die Umgebungstemperatur unter -10°C und über +45°C liegt.

- Sie dürfen Ihr DECT-Handset nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.

- Eine zu hohe Lautstärke kann bleibende Hörschäden verursachen. Stellen Sie die Lautstärke auf ein vertretbares Maß ein.

Entdecken Sie Ihr DECT-Handset

Status-Icons

- **Ladezustand des Akkus**
- **Initialisisierung der Sprachspeicher / Abzurufende Informationen**
- **Terminerinnerung**
- **Rufumleitung aktiviert**
- **Rufton aktiviert**
- **Rufton deaktiviert**
- **Qualität des Funkempfangs**
- **Vibrator aktiviert**

Verbindungs-Icons

- **Telefonieren**
- **Entgegennehmen eines Anrufs**
- **Im Gespräch**
- **Anruf in Warteposition**
- **Zugriff auf die Verzeichnisse**
- **Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle**
- **Übergang zur MFV-Wahl**
- **Herstellen einer Konferenz**
- **Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher**
- **Gemeinsames Halten**
- **Parken eines externen Gesprächs**

MARTIN Paul
Mit 24 Mai 16:30

- Schalten Sie das Display wieder an
- Löschen eines Zeichens
- Zurückkehren zum vorherigen Menü
- Löschen eines ganzen Feldes (langer Tastendruck)

- **Auflegen**
- Zurück zum Begrüssungsbildschirm
- Rufton ausschalten
- Verriegeln/Entriegeln der Tastatur (langer Tastendruck)

- Telefonbuch des Unternehmens
- Persönliche Gestaltung des DECT-Handsets/Infotaste (langer Tastendruck)

Mikrofon

Display mit Hintergrundbeleuchtung (in Farbe für 400 DECT)
Das Display schaltet sich nach einigen Sekunden Inaktivität automatisch aus. Drücken Sie die Taste, um es wieder anzuschalten .

Kopfhöreranschluss (400 DECT)



LED
- **Leuchtet ununterbrochen grün:** Hörer wird geladen
- Grünes, schnelles Blinken: außerhalb des Funkfelds

- **Einstellen der Lautstärke**

- **Zugriff auf das MENÜ**
- Bestätigen
- Navigieren in den Menüs (hoch, runter, links, rechts)

- **Abheben**
- Wahlwiederholung (langer Tastendruck) : Rückruf der zuletzt gewählten Nummer.
- Übergabe eines Gesprächs (Singleline-Apparat)

- **Aktivieren / Deaktivieren des Lautsprechers (400 DECT)**
- **Den Vibrationsalarm aktivieren/ deaktivieren (langer Tastendruck)**

- **Ein / Aus** (langer Tastendruck)
- Schnellzugriff auf die Einstellung des Ruftons

1 *Display und Icons*

Das Display besteht aus einer Zeile mit Status-Icons und drei Zeilen mit jeweils 16 alphanumerischen Zeichen.

1.1 Status-Icons

Die Status-Icons befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Handsets.

Ladezustand des Akkus

Initialisisierung der Sprachspeicher / Abzurufende Informationen

Terminerinnerung

Rufumleitung aktiviert

Vibrator aktiviert

Rufton aktiviert

Rufton deaktiviert

Qualität des Funkempfangs

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Icons:





1.2 MENÜ-Icons

Das MENÜ ist vom Begrüssungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste **OK** zugänglich.
(**OK**: )
Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.



Verzeichnisse:
Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.;



Wahlwiederholung:
Rückruf der zuletzt gewählten Nummer.



Umleiten:
Umleiten Ihrer Anrufe.



Sprachspeicher:
Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.



Heranholen:
Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.



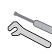
Terminerinnerung:
Programmieren einer Uhrzeit, zu der Sie angerufen werden möchten.



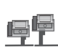
Systemverriegelung:
Verhindern von Anrufen nach aussen und von Programmierungsänderungen.



Persönliche Gestaltung des Telefons:
Programmieren Ihrer Sprachspeicher, Auswählen der Melodie, der Sprache usw.



Einstellungen:
Einstellen des Kontrasts, Aktivieren bzw. Deaktivieren der Aufmerksamkeitstöne, Beleuchtung usw.



Systemauswahl



Installation

1.3 Verbindungs-Icons

Telefonieren

Entgegennehmen eines Anrufs*

Bestehende Verbindung*

Anruf in Warteposition

Zugriff auf die Verzeichnisse

Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Übergang zur MFV-Wahl

Herstellen einer Konferenz

Gemeinsames Halten

Parken eines externen Gesprächs

* Bei mehreren Anrufen sind die Symbole indiziert, um die verschiedenen Gesprächspartner darzustellen

1.4 In der Dokumentation verwendete Symbole



Kurzer Druck auf die Navigationstaste, um auf das MENÜ zuzugreifen oder um eine Eingabe zu bestätigen.



Verschieben der Navigationstaste nach oben oder unten.



Verschieben der Navigationstaste nach links oder rechts.



Geben Sie Zahlen und Buchstaben auf den Tasten der Tastatur ein.



Beschreibung einer Aktion oder eines Kontextes.



Wichtige Informationen

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt sein. Alle Standardcodes oder persönlich gewählten Funktionscodes sind in der Kennzifferntabelle im Anhang aufgeführt.
Die in diesem Handbuch beschriebenen und mit einem Sternchen (*) versehenen Funktionen stehen nur in bestimmten Software-Versionen zur Verfügung.

2.1 Einlegen des Akkus

• Einlegen des Akkus







Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).

Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

• Für die Entnahme



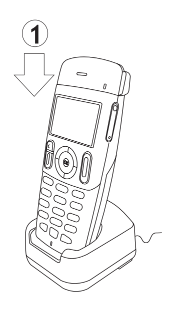


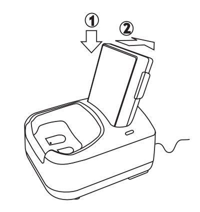


Heben Sie die Abdeckung an.

Entfernen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt aus seinem Fach.

2.2 Laden des Akkus





Ladegerät an das Netz anschliessen und DECT-Handset in die Ladestation einlegen. Die Telefon-LED-Anzeige leuchtet grün beim Laden.

Duales Tischladegerät:
Setzen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt ein.
1- Setzen Sie den Akku in die Halterung,
2- Drücken Sie ihn nach unten, bis er einrastet

Laden Sie Ihr DECT-Handset regelmässig. Das DECT-Handset kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Handset mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.



** die Akku-Aufladezeit beträgt 3,5 Std.*

Die zweifarbige Leuchtanzeige des Ladegerätes 'Dual' zeigt folgendes an :
- **Aus :** Ersatzbatterie nicht vorhanden.
- **Rot:** Ersatzbatterie wird geladen
- **Grün :** Ersatzbatterie ist geladen

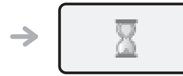


Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

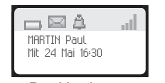
2.3 Inbetriebnahme des Handsets



Einschalten (langer Tastendruck)



Einige Augenblicke warten (etwa 3 s)



Das Handset ist betriebsbereit

Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.

Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).



Wenn das Display 'System 1 — Auto install ?' anzeigt, siehe den Abschnitt 'Anmelden des Handsets' oder wenden Sie sich an Ihren Installateur.

Abschalten des DECT-Handsets:
Drücken auf die Taste **Einschalten/Abschalten** (langer Tastendruck).
(**Einschalten/Abschalten**:)

2.4 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Das MENÜ ist vom Begrüssungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste **OK** zugänglich.







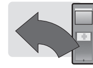
Bestätigen



Zugriff auf die Funktionen:









Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**





Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen

3.1 Telefonieren



Wählen



Verbindung herstellen



Sprechen



Langer Tastendruck - zusätzliche Anruferinformationen: mehrmals 'Name' oder 'Nummer' auswählen



Für einen Externanruf zuerst die Vorwahl für die Leitungsbelegung und dann die Rufnummer Ihres Gesprächspartners wählen



Langer Tastendruck = Infotaste (i)

Je nachdem, wie das System konfiguriert ist, wird der Name oder die Nummer des Anrufers am Display angezeigt. Die Taste 'i' drücken, um den Namen oder die Nummer des Anrufers am Display anzuzeigen. Wenn die Nummer standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste der Name aufgerufen. Wenn der Name standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste die Nummer aufgerufen.

3.2 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele (Ind. Kurzwahl)

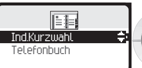








Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**



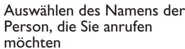


Bestätigen des Zugriffs auf **'Ind. Kurzwahl'**









Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten



Verbindung herstellen



Wenn Sie die Nummer des Eintrags eingeben, können Sie die Verbindung von der Namensliste aus direkt herstellen.



Schnellzugriff :  *.*

3.3 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens)



Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**



Auswählen von **'Telefonbuch'**



Bestätigen



Eingabe des ersten Buchstabens des Namens Ihres Gesprächspartners*





Auswählen des gewünschten Namens





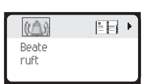
Verbindung herstellen

* Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.
Drücken Sie immer dann auf **1**, wenn Sie einen Buchstaben des Namens nicht kennen.



Vom Ausgangsbildschirm aus kann diese Funktion über die Taste Telefonbuch ausgeführt werden. (Telefonbuch:)

3.4 Entgegennehmen eines Anrufs



Ein Anruf kommt an



Langer Tastendruck - zusätzliche Anruferinformationen: mehrmals 'Name' oder 'Nummer' auswählen





Abheben



Der Rufton bleibt summ, wenn:

. der Vibrator aktiviert ist; in dem Fall wird das Icon Vibrator aktiviert auf dem Display-Schoner angezeigt.

. der Rufton abgestellt ist; in dem Fall wird das Icon Rufton abgestellt auf dem Display-Schoner angezeigt.

Abschalten des Ruftons:
Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Handset klingelt: Sie können den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie auf die Taste drücken.

(**Auflegen** : , **Abheben** :)

Langer Tastendruck = Infotaste (i)

Je nachdem, wie das System konfiguriert ist, wird der Name oder die Nummer des Anrufers am Display angezeigt. Die Taste 'i' drücken, um den Namen oder die Nummer des Anrufers am Display anzuzeigen. Wenn die Nummer standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste der Name aufgerufen. Wenn der Name standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste die Nummer aufgerufen.

3.5 Wahlwiederholung



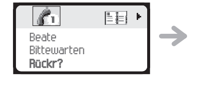
Auswählen der Funktion **'WW'**

eine der letzten 10 ausgegebenen Rufnummern auswählen

Verbindung herstellen

3.6 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn Ihr interner Gesprächspartner besetzt ist

Der Apparat des internen Gesprächspartners, den Sie zu erreichen versuchen, ist besetzt. Sie möchten, dass er Sie zurückruft, sobald er frei ist.





Bestätigen der Funktion



Um die automatische Rückrufanforderung zu löschen, die Kennziffer der Funktion 'Löschen eines automatischen Rückrufs' eingeben.

3.7 Bei bestehender Verbindung

Während eines Anrufs können Sie ohne die laufende Kommunikation zu unterbrechen auf verschiedene Optionen Ihres Systems zugreifen, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Liste der Symbole am oberen Bildschirmrand
- Oder in der Liste der Optionen am unteren Bildschirmrand

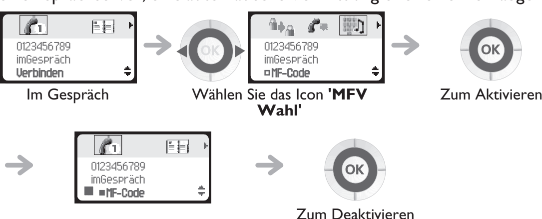
① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩

Beate
imGespräch
Verbinden
2terAnruf
MFVWahl
Konferenz
Man.Halten
Parken

① Bestehende Verbindung
② Ort des zweiten Anrufs (Annahme eines Anrufs: / Anruf im Wartestand:)
③ Verzeichnisse
④ Verbinden
⑤ Zweiten Anruf starten
⑥ Tonwahl
⑦ Konferenz
⑧ Gemeinsame Warteschlange
⑨ Parken (externe Kommunikation)
⑩ VMU-Weiterleitung

3.8 Tonfrequenz aktivieren/deaktivieren

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter):



Im Gespräch

Wählen Sie das Icon **'MFV Wahl'**

Zum Aktivieren

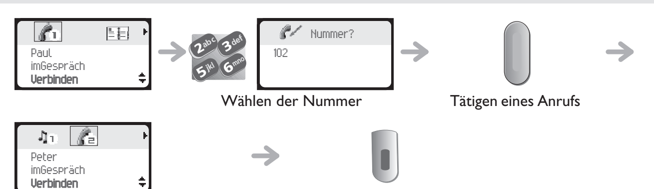
Zum Deaktivieren



Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben

4 Bei bestehender Verbindung

4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners



Wählen der Nummer

Tätigen eines Anrufs

Der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt

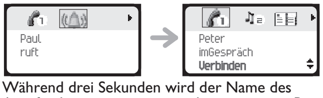
Verbindung herstellen



Sie können auch einen zweiten Gesprächspartner anrufen, indem Sie das Icon oder den Text '2ter Anruf' wählen oder Ihr persönliches Kurzwahlverzeichnis bzw. das Telefonbuch des Unternehmens verwenden.

4.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs

Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen:



Während drei Sekunden wird der Name des Anrufenden angezeigt, ausserdem ertönt ein Bip



Langer Tastendruck - zusätzliche Anruferinformationen: mehrmals 'Name' oder 'Nummer' auswählen



Abheben



Die erste Verbindung wird gehalten



Beenden des aktuellen Gesprächs



Nach 3 Sekunden gehen Sie mit der Taste Bewegen-Links-Rechts bis zum Symbol zweiten Anruf annehmen, um zu sehen, wer der zweite Anrufer ist (und nötigenfalls abnehmen).

(Bewegen-Links-Rechts : , zweiten Anruf annehmen : ,

Abheben :)

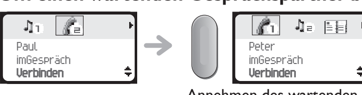


Langer Tastendruck = Infotaste (i)

Je nachdem, wie das System konfiguriert ist, wird der Name oder die Nummer des Anrufers am Display angezeigt. Die Taste 'i' drücken, um den Namen oder die Nummer des Anrufers am Display anzuzeigen. Wenn die Nummer standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste der Name aufgerufen. Wenn der Name standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste die Nummer aufgerufen.

4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Um einen wartenden Gesprächspartner bei bestehender Verbindung anzunehmen:



Annehmen des wartenden Gesprächspartners



Sie können die Identität des wartenden Anrufs feststellen, ohne ihn anzunehmen, indem Sie die Taste Bewegen-Links-Rechts benutzen. (Bewegen-Links-Rechts :)





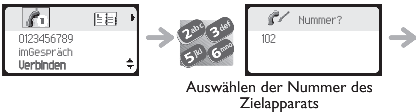


Annehmen des wartenden Gesprächspartners

Annehmen des wartenden Gesprächspartners

4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Um Ihren Gesprächspartner mit einer anderen Person zu verbinden:



Auswählen der Nummer des Zielapparats



Sie sind mit dem Zielapparat verbunden



Bestätigen der Option **'Verbinden'**



Nach dem Wählen der Nummer des Empfängers können Sie Ihren Anruf direkt und ohne Warten auf die Antwort des Teilnehmers weiterleiten, indem Sie die Option 'Weiterleiten' auswählen. Sie können die Weiterleitung einleiten, indem Sie das Symbol oder den entsprechenden Text Weiterleiten auswählen. Die Weiterleitung zwischen zwei externen Teilnehmern und die Weiterleitungsaktion durch die Taste 'Aufgelegt' sind abhängig von der Systemkonfiguration

4.5 Weiterleiten eines Anrufs zur Voice-Mailbox eines abwesenden Teilnehmers

Sie möchten den Gesprächspartner während eines Gesprächs zur Voice-Mailbox eines anderen Teilnehmers weiterleiten.






Bei bestehender Verbindung

Bestätigen

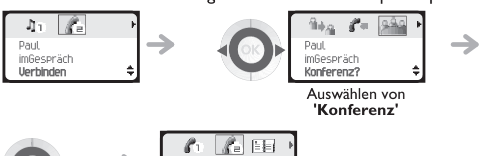



Nummer des zweiten Gesprächspartners

Bestätigen

4.6 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung wird ein zweiter Gesprächspartner in Warteposition gelegt.



Auswählen von **'Konferenz'**



Bestätigen

Sie befinden sich in einer Konferenz

Wenn Sie die Konferenz annullieren möchten, drücken Sie die Taste **OK**. Sie nehmen die Kommunikation mit Ihrem Gesprächspartner wieder auf. (**OK** : OK)

4.7 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)

Sie können einen externen Gesprächspartner parken, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen.



Sie befinden sich in einer externen Verbindung

Auswählen des Icons **'Parken'**

Bestätigen

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition abgelegt und hört die Wartemelodie.

Um Ihren geparkten Gesprächspartner wieder aufzunehmen (Heranholen aus dem Parken):



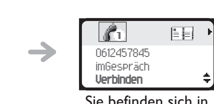
Auswählen der Funktion **'Heranholen'**



Auswählen des Icons **'Heranholen aus dem Parken'**

Bestätigen





Wählen der Nummer des Apparats, von dem aus der Gesprächspartner geparkt wurde

Sie befinden sich in einem Gespräch

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (Standardwert: 90 Sekunden) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.

4.8 Eine Rufnummer speichern*

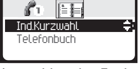
Um während eines Gesprächs die angezeigte Rufummer in das eigene Kurzwahlverzeichnis zu übernehmen:








Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**

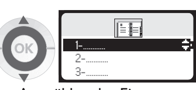



Auswählen der Funktion **'-->->Ind. Kurzwahl'**



Bestätigen





Auswählen des Eintrags



Bestätigen





Eingabe des Namens*



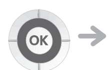
Bestätigen (2 Mal)

*Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.
Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste **8** drücken, wird der Buchstabe **'U'** angezeigt.

5 Teamfunktionen

5.1 Antwort auf den zentralen Tonruf

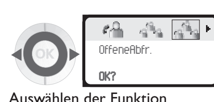
Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die an sie gerichteten Gespräche über einen externen Rufton signalisiert. Sie können diese Anrufe entgegennehmen:







Auswählen der Funktion **'Heranholen'**



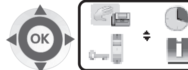



Auswählen der Funktion **'Antwort auf den zentralen Tonruf'**

Bestätigen, um den Anruf entgegenzunehmen

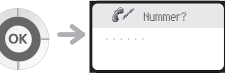
5.2 Heranholen eines Anrufs

Sie hören einen Apparat in einem anderen Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie von Ihrem Apparat aus antworten.


Auswählen der Funktion **'Heranholen'**





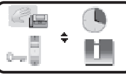
Bestätigen des Zugriffs auf **'Heranholen eines Einzelrufs'**

Eingeben der Nummer des klingelnden Apparats

Bestätigen

Wenn der Apparat zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Apparat:




Auswählen der Funktion **'Heranholen'**






Auswählen des Icons **'Heranholen eines Gruppenrufs'**

Bestätigen



Über eine Programmierung im System können gewisse Apparate gegen das Heranholen geschützt werden.

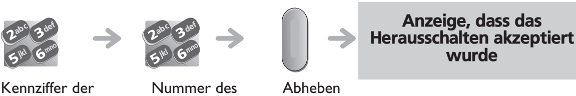
5.3 Sammelanschluss

Anruf einer Sammelanschluss gruppe:
Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören. Sie können sie erreichen, indem Sie die Nummer der Sammelgruppe wählen.



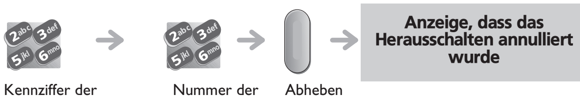
Die Zugehörigkeit eines Apparats zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können einen Apparat jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss:



Kennziffer der Funktion **'Verlassen der Gruppe'** → Nummer des Sammelanschlusses → Abheben

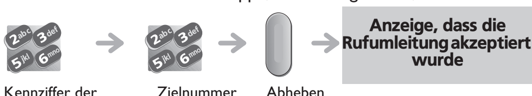
Zurückkehren zum Sammelanschluss:



Kennziffer der Funktion**'Rückkehr in die Gruppe'** → Nummer der Gruppe → Abheben

5.4 Rufumleitung bei Sammelanschluss

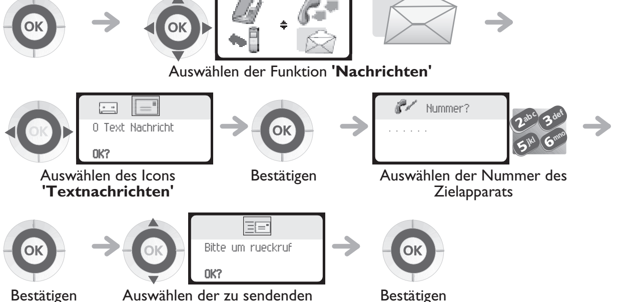
Sie können die Anrufe der Gruppe, der Sie angehören, umleiten:



Kennziffer der Funktion **'Rufumleitung aus einer Gruppe'** → Zielnummer der Rufumleitung → Abheben

Um diese Funktion zu annullieren, siehe Kapitel 6 **"Löschen aller Rufumleitungen**".

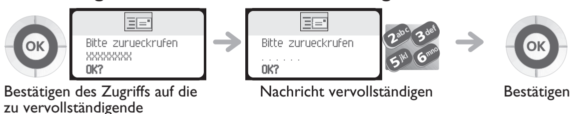
5.5 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an Ihre Gesprächspartner



Sie können die folgenden 27 fertigen Nachrichten verwenden:

1	BITTE UM RUECKRUF	15	BESPRECHUNG AM **.**.** (*)
2	BITTE MORGEN ZURUECKRUFEN	16	BESPRECHUNG AM **.**.** UM **:** (*)
3	BITTE UM ** UHR ** ZURUECKRUFEN (*)	17	KOMME GLEICH WIEDER
4	BITTE **** ZURUECKRUFEN (*)	18	HEUTE AUSSER HAUS
5	VERMITTLUNG ANRUFEN	19	AB ** UHR ** WIEDER ERREICHBAR (*)
6	BITTE SEKRETARIAT ANRUFEN	20	AB **.**.** ** UHR ** ERREICHBAR (*)
7	ICH RUFE UM ** UHR ** ZURUECK (*)	21	IM URLAUB, ZURUECK AM **.**.** (*)
8	PERSONENSUCHANLAGE BENUTZEN	22	BESPRECHUNG AUSSER HAUS
9	BITTE FAXNACHRICHT ABHOLEN	23	BESPRECHUNG. ZURUECK AM **.**.** (*)
10	BITTE POST ABHOLEN	24	BESPRECHUNG. ZIMMER **** (*)
11	BITTE RUFUMLEITUNG LOESCHEN	25	BESPRECHUNG, BITTE NICHT STOEREN
12	IHR BESUCH WARTET	26	ZU TISCH
13	SIE WERDEN ERWARTET	27	UNPAESSLICH
14	BESPRECHUNG UM ** UHR ** (*)		(*) *Vervollständigung der Nachricht über die Zifferntastatur*

Wenn die gewählte Nachricht vervollständigt werden muss:



Bestätigen des Zugriffs auf die zu vervollständigende Nachricht

Nachricht vervollständigen

Bestätigen



Während Sie ein Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste löschen gelöscht werden. (löschen : C)

5.6 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

Bestätigen des Zugriffs auf die Funktion **'Nachrichten'**

1 Sprachnachricht.
OK?

Bestätigen des Zugriffs auf die Sprachspeicher

Paßwort

Bestätigen

Nachrlesen
Neu 1 Alt 4
OK?

Auswählen der zu kopierenden Nachricht

01/05 107
10 Mai 9:15
Kopie senden?

Bestätigen

Nummer?
. . . . . .

Nr. oder Name des Empfängers oder der Liste

Bestätigen

01/05
150
Bestätigen?

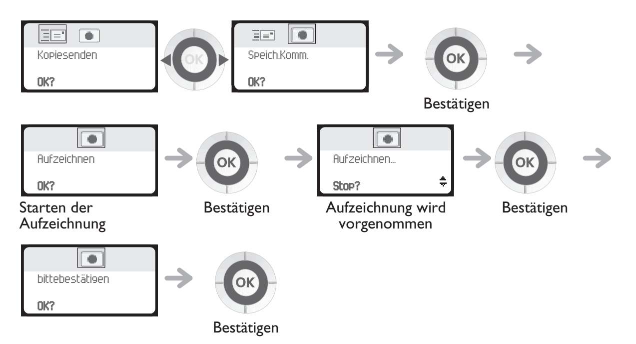
Bestätigen

Kopiesenden
OK?

*

Bestätigen

* Zum Aufzeichnen eines Kommentars



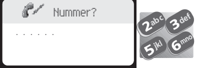


Während der Aufzeichnung eines Kommentars können Sie mit der Taste Navigator-oben-unten andere Funktionen auswählen.

(Navigator-oben-unten :)

5.7 Übermittlung einer Nachricht an einen Ziel / eine Durchsageliste





Nr oder Empfängername oder Liste (000 - 050)*



Bestätigen



Auswählen der zu sendenden Nachricht



Bestätigen

* Verteilerlisten
- 000: Die Nachricht wird an alle Sprachmailboxen gesendet
- 001 bis 050: Die Nachricht wird an eine Gruppe von Sprach-Mailboxen gesendet

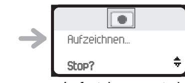
• Um die Nachricht aufzuzeichnen



Die Aufzeichnung der Nachricht starten



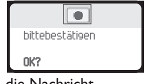
Bestätigen



Aufzeichnung wird vorgenommen



Bestätigen



die Nachricht abschicken



Bestätigen





Während die Nachricht aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste bewegen-aufwärts-abwärts andere Funktionen auswählen.

(Navigator-oben-unten :)

5.8 Remote-Änderung der Begrüßungsansage der automatischen Vermittlung

Mit dieser Funktion können Teilnehmer mit entsprechender Berechtigung die Begrüßungsansage (Tag und Nacht) der automatischen Vermittlung ändern.





Rufnummer des Sprachspeichers





Verbindung herstellen





Nummer Ihrer Voice-Mailbox

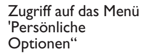






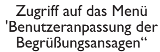
Paßwort





Zugriff auf das Menü 'Persönliche Optionen“





Zugriff auf das Menü 'Benutzeranpassung der Begrüßungsansagen“



Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung

6 *In Kontakt bleiben*

6.1 Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen

Mit dieser Funktion können Sie den Typ von Anruf wählen, den Sie umleiten möchten: die externen Anrufe, die internen (lokalen) Anrufe oder alle Anrufe.



Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**



Auswählen des Icons **'Liste der Anrufe'**



Auswählen des Anruftyps, der umgeleitet werden soll



Bestätigen der Wahl

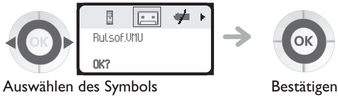


Rückkehr in den Ruhezustand

6.2 Rufumleitung an Sprachspeicher



Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**



Auswählen des Symbols **'Rufumleitung an Ihre Sprachspeicher'**

Bestätigen

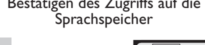
6.3 Abrufen Ihrer Sprachspeicher

Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Begrüssungsbildschirm **Initialisierung der Sprachspeicher** angezeigt.

(**Initialisierung der Sprachspeicher** :)



Bestätigen des Zugriffs auf die Funktion **'Nachrichten'**



Bestätigen des Zugriffs auf die Sprachspeicher



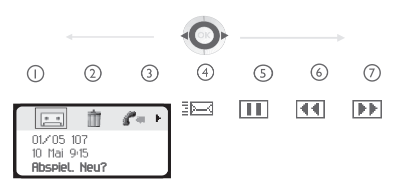
Paßwort

Bestätigen

Bestätigen

• Für den Zugriff auf die Funktionen der Sprachspeicher

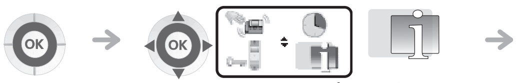
Sie können sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen.



1. **Abhören der Nachrichten**
2. **Löschen der aktuellen Nachricht**
3. **Rückrufen des Nachrichtenabsenders**
4. **Senden einer Kopie der Nachricht**
5. **Setzen einer Pause beim Abhören der Nachricht**
6. **Rückspulen (10 Sekunden)**
7. **Vorspulen (10 Sekunden)**

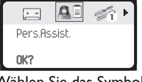
6.4 Aktivieren/Deaktivieren des persönlichen Assistenten

Der persönliche Assistent bietet dem Anrufenden ausser der Möglichkeit, eine Nachricht in der Sprach-Mailbox zu hinterlassen, an eine interne oder externe Nummer, an ein Mobiltelefon oder an die Vermittlungszentrale weiter geleitet zu werden.



Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

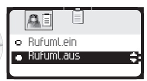




Wählen Sie das Symbol **'Persönliche AV'**



Bestätigen



Auswählen von Actif bzw. Inactif

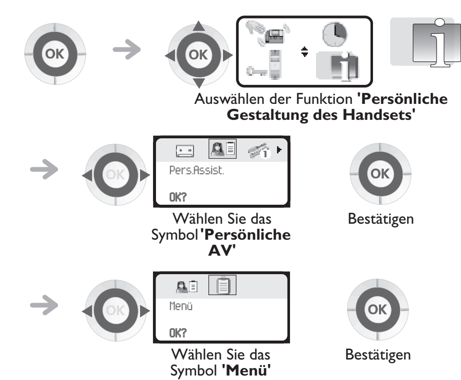


Bestätigen



Im Fall einer gleichzeitigen Aktivierung der persönlichen AV und der sofortigen Rufumleitung.
Die Funktionen der persönlichen AV sind so lange deaktiviert, wie die Rufumleitung aktiv ist.

6.5 Der persönliche Assistent: eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen



Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

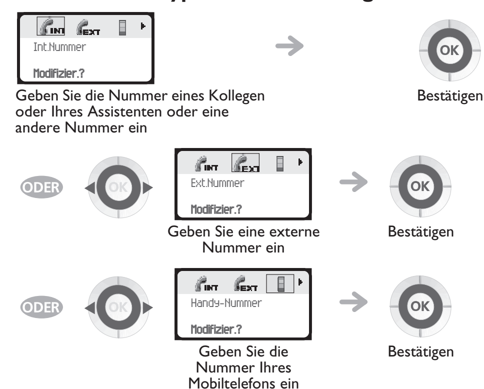
Wählen Sie das Symbol **'Persönliche AV'**

Bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Menü'**

Bestätigen

• Um den Typ der Rufumleitung zu bestimmen



Geben Sie die Nummer eines Kollegen oder Ihres Assistenten oder eine andere Nummer ein

Bestätigen

ODER

Geben Sie eine externe Nummer ein

Bestätigen

ODER

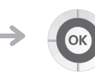
Geben Sie die Nummer Ihres Mobiltelefons ein

Bestätigen









Aktivieren/Deaktivieren der Weiterleitung an die Vermittlungszentrale

Bestätigen







Wählen der Nummer

Bestätigen

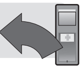
6.6 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

Als Ziel kann dabei ein Telefon in einer Wohnung, ein Handy, ein Autotelefon, ein Sprachspeicher oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.

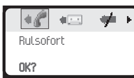




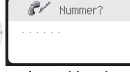




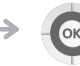

Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**











Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung

Auswählen der Nummer des Zielapparats

Bestätigen



Wenn Ihr Apparat umgeleitet ist, können Sie weiterhin abgehende Gespräche führen.

Allgemeine Bemerkung zu den Rufumleitungen: Sie können auf Ihrem DECT-Handset nur eine einzige Rufumleitung zur Zeit aktivieren. Die Programmierung einer anderen Rufumleitung annulliert die vorhergehende.

6.7 Verschiedene Rufumleitungen Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

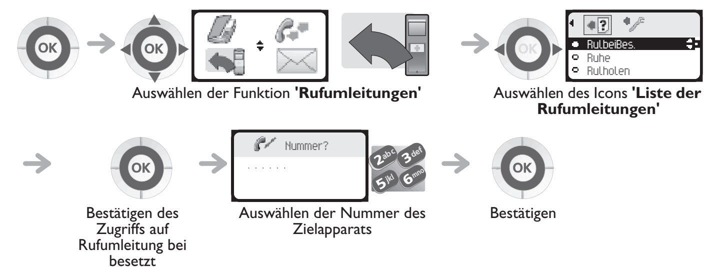
• Verschiedene Rufumleitungen:

Sie können von der **Liste der Rufumleitungen** aus verschiedene Arten der Rufumleitung starten.

(**Liste der Rufumleitungen** :)

- Rul bei Bes. — Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden, werden alle Anrufe zu der von Ihnen angegebenen Nummer umgeleitet.
- Ruhe — Sie können Ihren Apparat vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.
- Rul holen — Ihre Anrufe sollen dorthin umgeleitet werden, wo Sie sich befinden.
- Rul zu PSA — Ihre Anrufe werden auf Ihren PSA-Mobilempfänger umgeleitet.

• Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt:



Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**

Auswählen des Icons **'Liste der Rufumleitungen'**

Bestätigen des Zugriffs auf Rufumleitung bei besetzt

Auswählen der Nummer des Zielapparats

Bestätigen

6.8 Löschen aller Rufumleitungen



Auswählen der Funktion **'Rufumleitungen'**



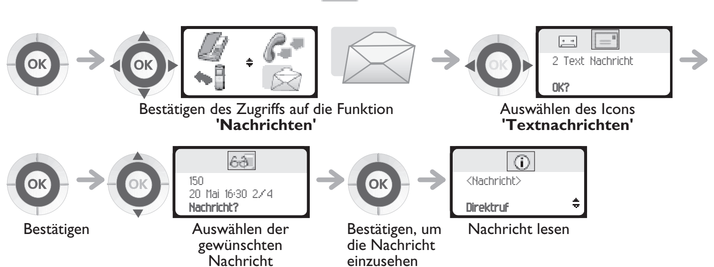
Auswählen des Icons **'Rufumleitung löschen'**

Bestätigen

6.9 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten

Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Begrüssungsbildschirm **Initialisierung der Sprachspeicher** angezeigt.

(**Initialisierung der Sprachspeicher :** )



Bestätigen des Zugriffs auf die Funktion **'Nachrichten'**

Auswählen des Icons **'Textnachrichten'**

Bestätigen

Auswählen der gewünschten Nachricht

Bestätigen, um die Nachricht einzusehen

Nachricht lesen



Während die Nachricht gelesen wird, können Sie mit der Taste bewegen-aufwärts-abwärts andere Funktionen wählen.

(Navigator-oben-unten : OK ***)***

7 Individuelle Telefoneinstellungen

7.1 Initialisieren Ihrer Sprachspeicher

Mit dem Symbol **Initialisierung der Sprachspeicher** auf dem Begrüssungsbildschirm können Sie die Sprachspeicher initialisieren. (**Initialisierung der Sprachspeicher** :)



Bestätigen

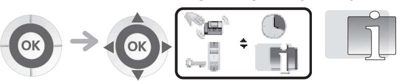


Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Sprachspeicher und zum Verriegeln Ihres DECT-Handsets verwendet.

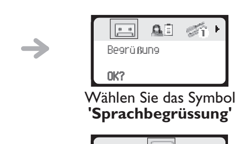
Ihr Passwort besteht aus 6 Ziffern.
Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert.
Nach einem System-Upgrade besteht das Passwort unter Umständen nur aus 4 Ziffern. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, ein Passwort mit 6 Ziffern zu verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systembetreuer.

7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

Sie können die Standardbegrüßung des Sprachspeichers durch eine persönliche Begrüßung ersetzen



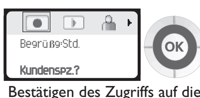
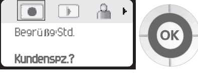
Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**



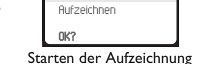
Wählen Sie das Symbol **'Sprachbegrüssung'**



Bestätigen

Bestätigen des Zugriffs auf die Sprachspeicher

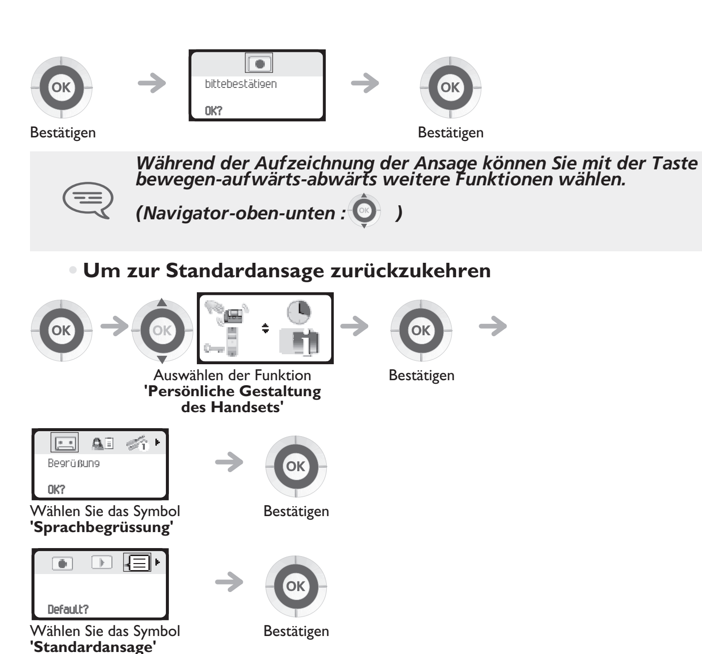


Starten der Aufzeichnung



Bestätigen

Aufzeichnung wird vorgenommen



Bestätigen → Bestätigen

Während der Aufzeichnung der Ansage können Sie mit der Taste bewegen-aufwärts-abwärts weitere Funktionen wählen.

(Navigator-oben-unten :)

• Um zur Standardansage zurückzukehren

Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

Bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Sprachbegrüssung'**

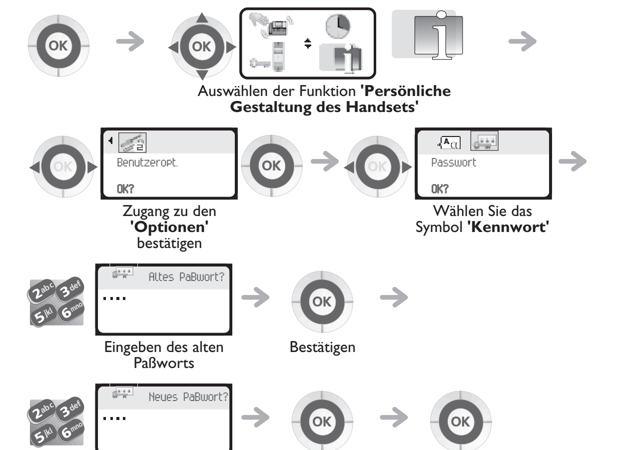
Bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Standardansage'**

Bestätigen

7.3 Ändern Ihres persönlichen Paßworts

Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Sprachspeicher und zum Verriegeln Ihres DECT-Handsets verwendet.



Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

Zugang zu den **'Optionen'** bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Kennwort'**

Eingeben des alten Paßworts

Bestätigen



Eingeben des neuen Paßworts

Bestätigen

Bestätigen

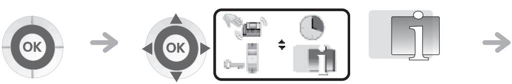
Solange Ihre Sprach-Mailbox nicht initialisiert worden ist, lautet das Kennwort 151515.
Jede Ziffer wird durch ein Sternchen symbolisiert.

Ihr Passwort besteht aus 6 Ziffern.
Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert.
Nach einem System-Upgrade besteht das Passwort unter Umständen nur aus 4 Ziffern. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, ein Passwort mit 6 Ziffern zu verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systembetreuer.

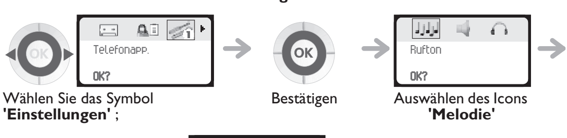
7.4 Einstellen des Ruftons

Sie können die Melodie Ihres Telefons (6 Möglichkeiten) auswählen und die Lautstärke (4 Stufen) einstellen. Es gibt auch einen progressiven Rufton (Besprechungsmodus).

• Wählen Sie die Melodie:



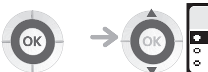
Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**



Wählen Sie das Symbol **'Einstellungen'** ;

Bestätigen

Auswählen des Icons **'Melodie'**





Bestätigen

Auswählen der gewünschten Melodie

Bestätigen

• Einstellen der Lautstärke des Ruftons



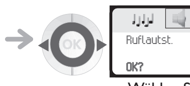
Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

Bestätigen







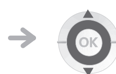


Wählen Sie das Symbol **'Einstellungen'**

Bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Lautstärke'** aus

Bestätigen



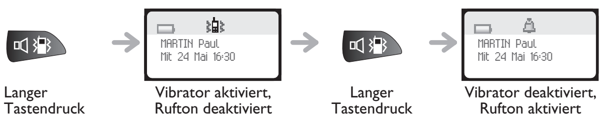




Auswählen der gewünschten Lautstärke

Bestätigen

• Aktivieren Sie den Vibrationsalarm oder das Klingeln:



Diese Taste ermöglicht es, schnell zwischen Rufton und Vibrator hin- und herzuschalten.

• Persönliche Gestaltung des Ruftons:

Es ist möglich, die Ruftonparameter durch kurzen Druck auf die Taste **Einschalten/Abschalten** und dann die Verwendung folgender Taste zu modifizieren **OK**.(**Einschalten/Abschalten** : , **OK** : OK)

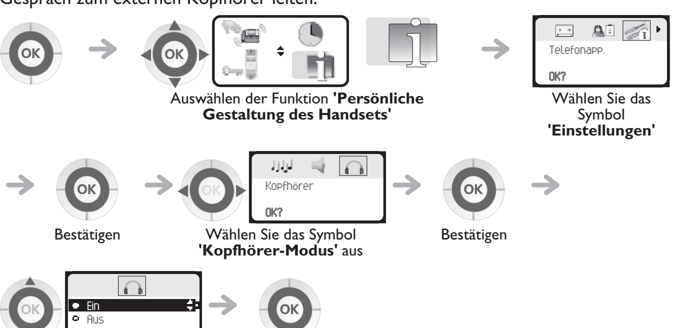


① **Abschalten des Mobiltelefons**
② **Aktivieren / Deaktivieren des Vibrators**
③ **Aktivieren / Deaktivieren des Ruftons**
④ **Aktivieren / Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Rufton)**
⑤ **Verriegeln der Tastatur**

Bestätigen Sie mit der Taste **OK** die Option Ihrer Wahl. (**OK** : OK)

7.5 Aktivieren des Kopfhörermodus

Mit diesem Modus können Sie Anrufe automatisch beantworten (ohne Eingriff Ihrerseits) und das Gespräch zum externen Kopfhörer leiten.



Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

Wählen Sie das Symbol **'Einstellungen'**

Bestätigen

Wählen Sie das Symbol **'Kopfhörer-Modus'** aus

Bestätigen

Ein
Aus

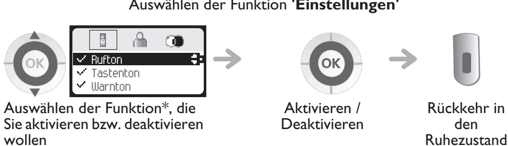
Auswählen von Actif bzw. Inactif

Bestätigen

7.6 Einstellen Ihres DECT-Handsets



Auswählen der Funktion **'Einstellungen'**



Auswählen der Funktion*, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren wollen

Aktivieren / Deaktivieren

Rückkehr in den Ruhezustand

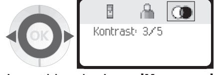
***Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:**

Funktion	Beschreibung
Beleuchtung	Das Telefon wird beleuchtet, wenn Sie auf eine Taste drücken
Klingel	Bei Eingang eines Anrufs klingelt das Telefon
Vibrationsalarm	Bei Eingang eines Anrufs vibriert das Telefon
Tastatur-Bip	Beim Drücken einer Taste ertönt ein Bip
Fehlersignal	Beim Auftreten eines Fehlers ertönt ein Bip
Bip beim Verlassen des Empfangsbereichs	Wenn die Funkverbíndung abbricht, ertönt ein Bip
Ruhebildschirm	Dieser Bildschirm wird nach einer bestimmten Zeit ohne Benutzung eingeblendet

7.7 Einstellen des Display-Kontrasts



Auswählen der Funktion **'Einstellungen'**



Auswählen des Icons **'Kontrast'**



Verstärken oder Verringern des Kontrasts



Rückkehr in den Ruhezustand

7.8 Die Sprache auswählen



Auswählen der Funktion **'Persönliche Gestaltung des Handsets'**

Zugang zu den **'Optionen'** bestätigen



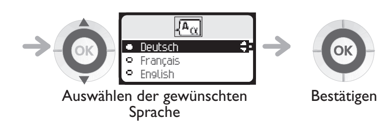
Bestätigen



Auswählen des Icons **'Sprache'**



Bestätigen



Auswählen der gewünschten Sprache

Bestätigen



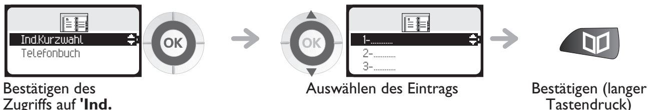
Die Erstwahl der Sprache wird automatisch vom System vorgenommen.

7.9 Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl)

Ihr persönliches Verzeichnis kann bis zu 10 Nummern enthalten.



Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**

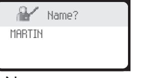


Bestätigen des Zugriffs auf **'Ind. Kurzwahl'**

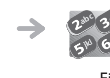
Auswählen des Eintrags

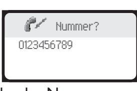
Bestätigen (langer Tastendruck)













Eingabe des Namens

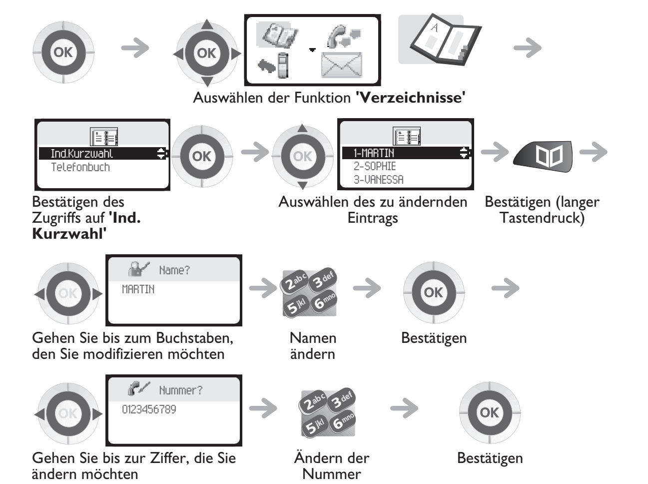
Bestätigen

Eingabe der Nummer

Bestätigen

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.
Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste **8** drücken, wird der Buchstabe **'U'** angezeigt.

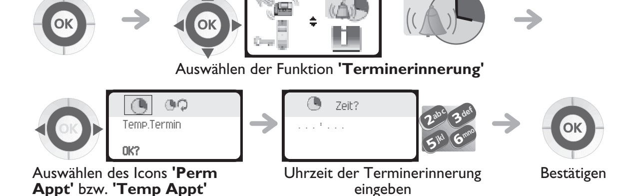
7.10 Ändern eines Eintrags im individuellen Kurzwahlverzeichnis



Um einen Eintrag zu löschen, müssen Nummer und Name mit Hilfe der Taste **löschen** gelöscht werden (lange drücken). (**löschen** : C)

Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste **löschen** (kurz drücken).
(**löschen** : C)

7.11 Programmieren einer Terminerinnerung



Auswählen der Funktion **'Terminerinnerung'**

Auswählen des Icons **'Perm Appt'** bzw. **'Temp Appt'**

Uhrzeit der Terminerinnerung eingeben

Bestätigen

- **Zeitweiliger Termin:** Erinnerung einmal in den nächsten 24 Stunden
- **Ständiger Termin:** Erinnerung jeden Tag zur gleichen Uhrzeit.

Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat:

Drücken Sie auf **auflegen** oder auf **abnehmen**, um Ihre Antwort zu bestätigen.
(**Auflegen** : , **Abheben** :)



Wenn Sie ein Gespräch führen, blinkt das Display, und es werden ein Tonzeichen und ein Aufmerksamkeitston ausgegeben. Nach der dritten unbeantworteten Terminerinnerung wird ein einmaliger Termin gelöscht, wogegen ein ständiger Termin gespeichert bleibt. Wenn Ihre Gespräche auf einen anderen Apparat umgeleitet werden, wird die Terminerinnerung nicht mit umgeleitet.

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:
wählen Sie den zu löschenden Termin und löschen Sie die programmierte Zeit mit Hilfe der Taste **löschen**. (**löschen** : C)

7.12 Abfrage der Rufnummer und des Namens

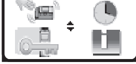
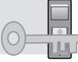
Die Identität und die Nummer des DECT-Handsets bleiben innerhalb des Empfangsbereichs angezeigt, wenn sich das DECT-Handset im Ruhezustand befindet (ausser wenn der Display-Schoner angezeigt ist).

7.13 Sperren des Handsets

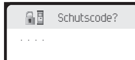
Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Handsets zu verhindern:





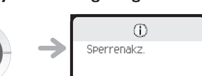




Auswählen der Funktion **'Systemverriegelung'**









Geben Sie Ihr Passwort ein

Bestätigen

Gehen Sie zur Entriegelung Ihres Telefons auf die gleiche Weise vor.



Jede Ziffer wird durch ein Sternchen symbolisiert.

Bezüglich der Auswahl oder Änderung des Sperrcodes des Telefons siehe Abschnitt 'Kennwort ändern'.

8 DECT-Handset im GAP-Modus benutzen

Ihr DECT-Handset entspricht der GAP-Norm und kann im vereinfachten Modus auf einem anderen DECT/GAP-System benutzt werden (anderer privater Apparat oder Privatanschluss).
Sofern keine anderen Angaben gemacht werden, entsprechen die im Folgenden beschriebenen Betriebsarten den Möglichkeiten, die das DECT-Handset im Zusammenhang mit den obligatorischen Funktionen Ihres fest installierten GAP-Systems bietet.

Automatische Umschaltung der Funkzelle:
Mit dieser Funktion des DECT-Handsets können Sie von einem Empfangsbereich in einen anderen überwechseln, ohne die Verbindung zu unterbrechen. Diese Funktion hängt jedoch von dem fest installierten Telefon und seiner Kapazität ab, mehrere Empfangsbereiche zu verwalten.

Rolle des Displays:
Erfolgt ein Anruf vom DECT-Handset, so erscheint die gewählte Nummer auf dem Display. Wenn Sie einen Anruf erhalten, erscheint am Display die Nummer des Anrufers, sofern das System diese Funktion verwaltet.



Damit können jedoch Funktionsbeschränkungen verbunden sein, für die jeder Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen ist.



8.1 Telefonieren



Wählen — Verbindung herstellen — Sprechen — Auflegen

8.2 Entgegennehmen eines Anrufs



Ein Anruf kommt an — Abheben — Sprechen — Auflegen

8.3 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele



Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**







Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten

Verbindung herstellen

8.4 Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

Drücken Sie die Taste **abnehmen** (lang drücken). (**Abheben** : )

8.5 Senden in MFV

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter) : Gehen Sie dafür folgendermassen vor:

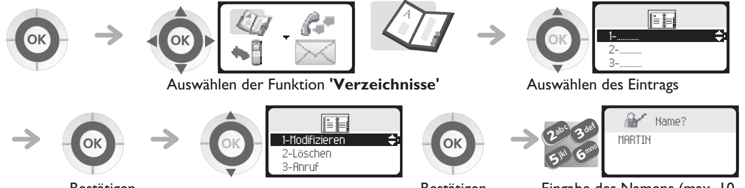
Drücken Sie auf die **Sterntaste** (lang drücken). (**Sterntaste** : *)

8.6 Einfügen eines Flashs

Die Flashfunktion (Rückfrage) ist notwendig, um andere Funktionen zu aktivieren, beispielsweise bei der Übergabe eines Gesprächs an einen anderen Apparat.
Um einen Flash einzufügen:
Drücken Sie auf die Taste **0** (lang drücken).

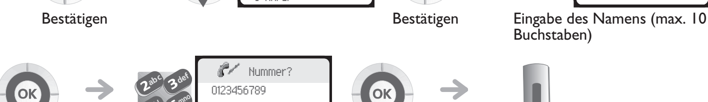
8.7 Programmieren der individuellen Kurzwahl

Ihr Verzeichnis kann bis zu 12 Nummern enthalten (0-9, *, #)



Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'** — Auswählen des Eintrags

Bestätigen — Bestätigen — Eingabe des Namens (max. 10 Buchstaben)



Bestätigen — Eingabe der Nummer — Bestätigen — Rückkehr in den Ruhezustand



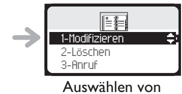
Den Namen eingeben : Die Tasten der Zifferntastatur sind zugleich mit Buchstaben belegt, die Sie durch kurz aufeinander folgende Tastendrucke auf den Bildschirm holen. Beispiel : 2 mal schnell die Taste 8 drücken führt zur Anzeige des Buchstabens 'U'.
Wenn Sie eine Pause in die Nummer einfügen möchten: drücken Sie einmal lang auf die Taste 1 (lang drücken).
Um eine spezifische Unterbrechung einzufügen, drücken Sie auf die Taste 0 (lang drücken).

8.8 Ändern eines Namens oder einer Nummer




Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**

Auswählen des zu ändernden Eintrags






Bestätigen — Auswählen von **'Modifizieren'** — Bestätigen — Gehen Sie bis zum Buchstaben, den Sie modifizieren möchten







Namen ändern — Bestätigen — Gehen Sie bis zur Ziffer, die Sie ändern möchten





Ziffer ändern — Bestätigen



Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen. (löschen : C)

8.9 Löschen eines Eintrags








Auswählen der Funktion **'Verzeichnisse'**










Auswählen des zu löschenden Eintrags — Bestätigen — Auswählen von **'Löschen'** — Bestätigen

8.10 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Handsets

Auswahl der Melodie:



Auswählen der Funktion **'Rufton'**

Auswählen der gewünschten Melodie





Bestätigen

Rückkehr in den Ruhezustand

Einstellen der Lautstärke des Ruftons:



Auswählen der Funktion **'Rufton'**

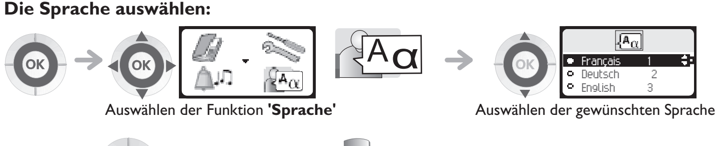


Auswählen des Icons **'Lautstärke'**

Lautstärke erhöhen / verringern

Rückkehr in den Ruhezustand

Die Sprache auswählen:



Auswählen der Funktion **'Sprache'**

Auswählen der gewünschten Sprache





Bestätigen

Rückkehr in den Ruhezustand

Einstellen des Bildschirmkontrasts:



Auswählen der Funktion **'Einstellungen'** Auswählen des Icons **'Kontrast'**





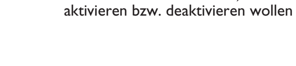
Kontrast verstärken / verringern

Rückkehr in den Ruhezustand

8.11 Einstellen Ihres DECT-Handsets



Auswählen der Funktion **'Einstellungen'**



Auswählen der Funktion*, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren wollen



Aktivieren / Deaktivieren

Rückkehr in den Ruhezustand

***Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:**

Funktion	Beschreibung
Beleuchtung	Das Telefon wird beleuchtet, wenn Sie auf eine Taste drücken
Klingel	Bei Eingang eines Anrufs klingelt das Telefon
Vibrationsalarm	Bei Eingang eines Anrufs vibriert das Telefon
Tastatur-Bip	Beim Drücken einer Taste ertönt ein Bip
Fehlersignal	Beim Auftreten eines Fehlers ertönt ein Bip
Bip beim Verlassen des Empfangsbereichs	Wenn die Funkverbíndung abbricht, ertönt ein Bip
Ruhebildschirm	Dieser Bildschirm wird nach einer bestimmten Zeit ohne Benutzung eingeblendet

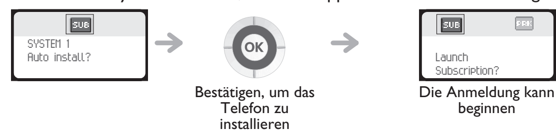
9 Anmelden des DECT-Handsets

9.1 Anmelden des DECT-Handsets am System bei der ersten Inbetriebnahme

Damit ein DECT-DECT-Handset richtig funktioniert, muss es am mindestens einem System Alcatel-Lucent oder GAP angemeldet sein.Wenn das Display des Systems bei der ersten Inbetriebnahme '**System 1 — Auto install ?'** anzeigt, ist das DECT-Handset an keinem System angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder gehen Sie folgendermassen vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung des Systems).

2. Wenn das System bereit ist, wird am Apparat weiterhin der Anfangsbildschirm angezeigt:



Bestätigen, um das Telefon zu installieren

Die Anmeldung kann beginnen

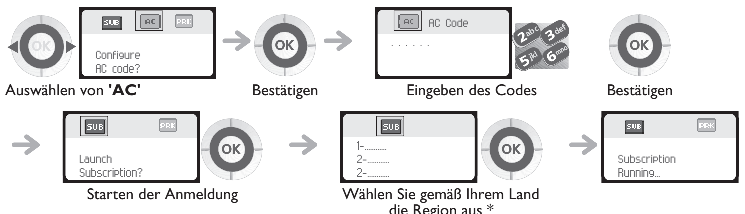
3. Sie haben zwei Möglichkeiten, um Ihr DECT-Handset anzumelden:

a- Wenn das System keinen Berechtigungscode (AC) verwendet



Starten der Anmeldung

b- Wenn das System einen Berechtigungscode (AC) verwendet

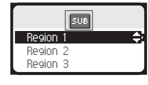


Auswählen von **'AC'** Bestätigen Eingeben des Codes Bestätigen

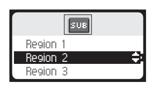
Starten der Anmeldung

Wählen Sie gemäß Ihrem Land die Region aus *

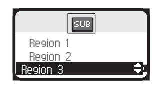
Der DECT-Apparat kann programmiert werden und auf den 4 festgelegten Frequenzbereichen arbeiten. Bei der Installation muss der Benutzer eines DECT-Apparats das Gerät für den Frequenzbereich des entsprechenden Landes deklarieren:



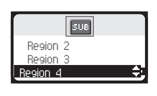
Frequenzbereich Europa: 1880 MHz - 1900 MHz



Frequenzbereich USA/Kanada: 1920 MHz - 1930 MHz



Frequenzbereich Südamerika: 1910 MHz - 1930 MHz



Frequenzbereich Asien: 1900 MHz - 1920 MHz

Wenden Sie sich vor der Installation Ihres DECT-Apparats an Ihren Administrator, um sich über den zu deklarierenden Frequenzbereich zu informieren.

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wenn der Anmeldevorgang korrekt durchgeführt worden ist (Subscription accepted), ist das Telefon funktionsbereit, das Symbol **Funksignal** wird angezeigt. (**Qualität des Funkempfangs** :)
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.





Die Verwendung des DECT-Handsets im GAP-Modus kann zu Funktionsbegrenzungen führen, für die keine Garantieansprüche akzeptiert werden.

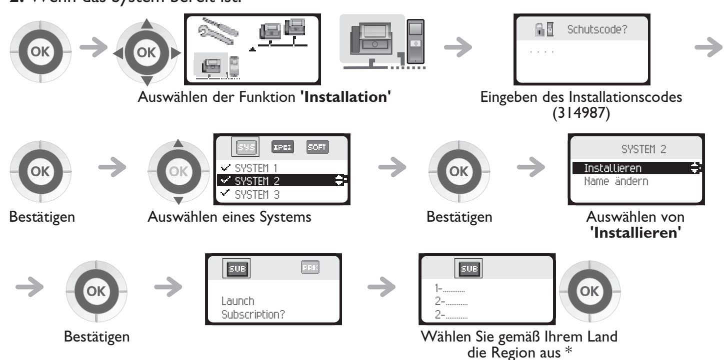
9.2 Anmelden des DECT-Handsets an anderen Systemen

Das Telefon kann innerhalb mehrerer Systeme deklariert werden (bis zu 5).
Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem Alcatel-Lucent-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (Alcatel-Lucent oder andere).

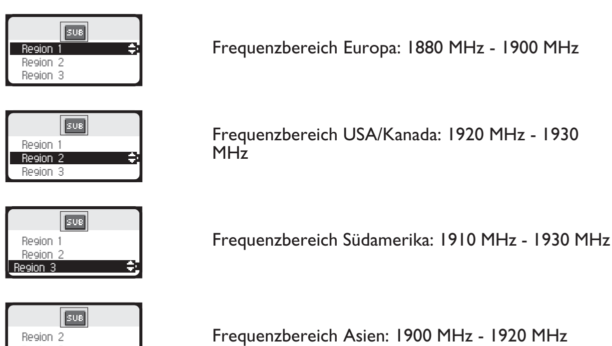
Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).

2. Wenn das System bereit ist:



Der DECT-Apparat kann programmiert werden und auf den 4 festgelegten Frequenzbereichen arbeiten. Bei der Installation muss der Benutzer eines DECT-Apparats das Gerät für den Frequenzbereich des entsprechenden Landes deklarieren:



Frequenzbereich Europa: 1880 MHz - 1900 MHz

Frequenzbereich USA/Kanada: 1920 MHz - 1930 MHz

Frequenzbereich Südamerika: 1910 MHz - 1930 MHz

Frequenzbereich Asien: 1900 MHz - 1920 MHz

Wenden Sie sich vor der Installation Ihres DECT-Apparats an Ihren Administrator, um sich über den zu deklarierenden Frequenzbereich zu informieren.

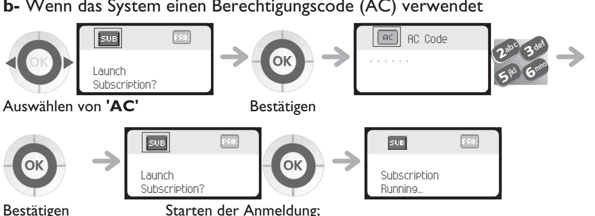
3. Sie haben zwei Möglichkeiten, um Ihr DECT-Handset anzumelden:

a- Wenn das System keinen Berechtigungscode (AC) verwendet



Starten der Anmeldung

b- Wenn das System einen Berechtigungscode (AC) verwendet



Auswählen von **'AC'** Bestätigen

Bestätigen Starten der Anmeldung;

Anmelden des DECT-Handsets

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Handset betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt:.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

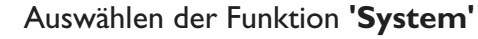


- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Wahl des Telefonsystems

Ihr DECT-Handset kann für den Betrieb auf 5 verschiedenen DECT-Systemen (Alcatel-Lucent oder GAP) programmiert werden.

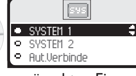




Auswählen der Funktion **'System'**





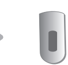


Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt)





Bestätigen

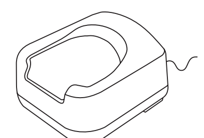




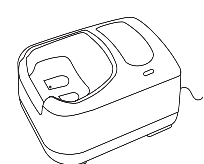
Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Handsets beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde (SYSTEM...), wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Aut.Verbinde' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Handsets, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Handset programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

10 *Vorstellung des Zubehörs*

10.1 Die Ladegeräte

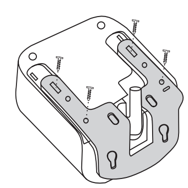


Zum Ladegerät 'Basic Desktop' gehört:
1. eine Aufnahmeschale für das Telefon,
2. ein Kabel für den Netzanschluss, über ein AC/DC-Netzteil.



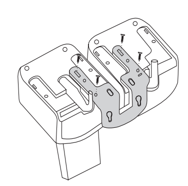
Zum Ladegerät 'Dual Desktop' gehören :
1. eine Aufnahmeschale mit :
   - einer Aufnahme für das Telefon,
   - einer Aufnahme für eine Batterie (Ersatzbatterie),
   - eine Leuchtdiode zur Ladeanzeige der Ersatzbatterie.
2. ein Kabel für den Netzanschluss, über ein AC/DC-Netzteil.

• Befestigen eines Aufladegeräts auf einer vertikalen Oberfläche



Für diesen Vorgang wird das Kit für Zusammenbau und Montage benötigt. Wenden Sie sich an Ihren Fachmann für die Installation. Das Kit wird wie in der Zeichnung gezeigt angebracht.

• Zusammenbau von zwei Ladegeräten



Für diesen Vorgang wird das Kit für Zusammenbau und Montage benötigt. Wenden Sie sich an Ihren Fachmann für die Installation. Das Kit wird wie in der Zeichnung gezeigt angebracht.

10.2 Merkmale des Adapters

- Eingang: 100/240 V - 50/60 Hz
- Ausgang: 7,5 V – 0,38 A



Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

10.3 Präsentation des Akkupacks

Autonomie Ihres DECT-Handsets	**300 DECT**	**400 DECT**
Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	233 Stunden	233 Stunden
Sie führen durchgehend Gespräche	20,6 Stunden	19,4 Stunden

Erstes Laden:



Setzen Sie das DECT-Handset in die Ladestation → Das Akku-Icon blinkt → Während der Ladephase (mindestens 3 oder 5 Stunden) → Der Akku wird geladen



Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen.

Diese Packs enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

10.4 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des DECT-Handsets befindet sich ein Anschluss für Kopfhörer oder ein externes Mikro. Die Merkmale der verschiedenen Kopfhörermodelle erfahren Sie bei Ihrem Händler.

10.5 Reinigen Ihres DECT-Handsets

Ihr DECT-Handset erfordert keine besondere Pflege. Sollte jedoch eine Reinigung erforderlich sein, benutzen Sie einen weichen feuchten Lappen.



Benutzen Sie keine Seife oder Reinigungsmittel, die die Farben des DECT-Handsets verändern oder seine Oberfläche beschädigen könnten.

10.6 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Handsets

Damit Sie Ihr DECT-Handset nicht verlieren, sollten Sie sich daran gewöhnen, es mit dem Clip an Ihrem Gürtel zu befestigen. Sie können es ebenfalls in einer Schutztasche unterbringen.



Es stehen verschiedene Schutztaschenmodelle zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Installateur. Bei einer Verwendung in industrieller Umgebung (Staub, Metallspäne, Dämpfe, Sturzgefahr) sollten Sie Ihr DECT-Handset unbedingt in einer speziellen Schutztasche unterbringen. Für eine Verwendung des DECT-Handsets mit einer Schutztasche den Gürtel-Clip abnehmen.

Aufschalten:
Dieses Passwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Apparates durch den Teilnehmer ermöglicht (Standard-Kennziffer: 151515)

Konferenz
Europäische Norm für schnurlose Telefone: Digital Enhanced Cordless Telecommunication.

DECT-Apparat: Schnurloses Telefon, das mit dieser Norm übereinstimmt.
GAP (Generic Access Profile):
Besonderer Betriebsmodus der europäischen Norm DECT. Der GAP-Modus des Apparats ist ein grundlegender und vereinfachter Betriebsmodus für die Verwendung der Apparate mit anderen DECT GAP-Systemen (anderer privater Apparat oder Privatanschluss).

Heranholgruppe:
Dieser Dienst ermöglicht es, einen Anruf zu beantworten, der für einen anderen Apparat bestimmt ist. Das Heranholen erfolgt innerhalb einer Heranholgruppe.

Individuelle Kurzwahlziele:
Dieses Verzeichnis enthält die persönlichen Telefonnummern des Benutzers einer Nebenstelle.

Konferenz:
Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, mit zwei Teilnehmern gleichzeitig zu sprechen.

Makeln:
Wechselweises Umschalten von einem Gesprächspartner auf den anderen bei mehreren gleichzeitig geführten Gesprächen.

Parken:
Mit diesem Dienst kann ein Gespräch in Warteposition gelegt werden, um es später von einem 'zugelassenen' Apparat der Anlage wieder aufzunehmen.

Persönliche AV:
Über diesen Dienst kann der Anrufende an eine interne oder externe Nummer, an ein Mobiltelefon oder an die Vermittlungszentrale weiter geleitet zu werden, statt eine Nachricht in der Sprach-Mailbos zu hinterlassen.

Persönliches Passwort:
Dieses Passwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Apparates durch den Teilnehmer ermöglicht (Standard-Kennziffer: 1515).

Sammelanschluss
Dieses Verzeichnis beinhaltet alle abgekürzten Nummern, die durch die Benutzer der Alcatel-Lucent Installation abgerufen werden können

Senden in MFV:
Während eines Gesprächs kann es sein, dass Sie Kennziffern in Mehrfrequenzcode aussenden müssen. Diese Kennziffern werden verwendet, wenn ein Benutzer einen Sprachserver abfragen, eine automatische Vermittlung erreichen oder einen Anrufbeantworter fernabfragen möchte.

Telefonbuch des Unternehmens:
Dieses Telefonbuch enthält sämtliche Kurzrufnummern, auf die die Benutzer der Alcatel-Lucent-Anlage zugreifen können.

Übergabe eines Gesprächs
Diese Funktion ermöglicht die Übergabe eines Gesprächs an einen anderen Benutzer der Anlage.

Wir, Alcatel-Lucent Enterprise, erklären, dass die Produkte **Alcatel-Lucent 300 DECT Handset** und **Alcatel-Lucent 400 DECT Handset** als mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/CE des Europaparlaments und des Europarats übereinstimmend angesehen werden.

Diese Apparate verwenden das harmonisierte DECT-Frequenzspektrum, und dürfen daher in allen Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen verwendet werden.Die Verwendung von DECT-Ausrüstungen ist nicht gegen Störungen durch andere zugelassene funkelektrische Frequenzen garantiert.
Dieses Gerät wurde so konzipiert und hergestellt, dass es die durch die entsprechenden Länder festgelegten Werte für die SAR-Funkfrequenzübertragung (Spezifische Absorptionsrate) nicht überschreitet. Der gemessene SAR-Wert liegt bei 0,061 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 1,6 W/kg).
Verbrauch im Standby-Betrieb: : 20 mW.

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden.
Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.
Jede nicht genehmigte Änderung des Produkts macht diese Konformitätserklärung ungültig. Auf schriftliche Anfrage an folgende Adresse können Sie eine Kopie des Originals dieser Konformitätserklärung erhalten:

Alcatel-Lucent Enterprise - Technical Services - Approvals Manager
1, route du Dr. Albert Schweitzer -
F 67408 Illkirch Cedex - France



Informationen zum Umweltschutz
Dieses Symbol gibt an, dass das Produkt am Ende des Produktlebenszyklus in den Mitgliedsländern der EU sowie in Norwegen und der Schweiz einer speziellen Sammelstelle zugeführt werden muss. Mit der richtigen Entsorgung dieses Produktes tragen Sie zum Erhalt der natürlichen Ressourcen bei und verhindern, dass durch einen unsachgemäßen Umgang mit Abfall die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährdet werden. Weitere Informationen über die die Wiederverwertung dieses Produktes erhalten Sie bei dem Lieferanten, bei dem Sie es erworben haben.

MU60370APAD-O820ed03-1219